

Hendrik Berg

Im dritten Anlauf ist es nun endlich so weit. Am 10. August stellt Hendrik Berg sein aktuelles Buch „Strandfeuer“ im Polizeipräsidium vor.



Ein Mord in Sankt Peter-Ording ruft Kommissar Theo Krumme mitten in der Hochsaison auf den Plan. Am Strand wurde unter einer der Pfahlbauten die Leiche eines jungen Mannes entdeckt. Bei dem Toten handelt es sich um Marten Schilling, Barkeeper und Freund von Insa Clausen, Tochter einer der wohlhabendsten Familien Nordfrieslands. Während Insa völlig aufgelöst über den Tod ihres Freundes ist, scheint sich die Trauer bei ihrer übrigen Familie in Grenzen zu halten.

Krummes Argwohn ist geweckt.

Zusammen mit seiner Kollegin Pat nimmt er die Clausens genauer unter die Lupe und stößt hinter der vornehmen Fassade auf dunkle Abgründe ... **Termin: 10. August 2022**

Catering

Freuen Sie sich auf die Bewirtung unserer Kantine. Oliver Heim und sein Team von Rent a Cook sorgen für das leibliche Wohl im Rahmen der Lesung am 10. August.



Einlass mit Catering: 18:00 Uhr.
 Beginn der Lesung: 19:00 Uhr
 Einlass in den Saal: 18:55 Uhr

Wenn Sie über den Kultur- und Krimiverein Ihre Karten (online oder telefonisch) erworben haben, sind diese an der Abendkasse auf Ihren Namen hinterlegt.

Der Zugang zu den Krimilesungen erfolgt über die Heinrich-Konen-Straße, Terrasse Bistro Dahlienfeld.



Im September begrüßen wir **Hoeps&Toes** im Polizeipräsidium zu einer Benefiz-Lesung.

Dies ist möglich, da die Veranstaltung mit Unterstützung des Sonderprogramms des Landes Nordrhein-Westfalen **Aufgeschlagen!** durchgeführt wird.

Der Kartenpreis kommt Kriminalitätsoffern zu Gute. Für das leibliche Wohl wird am 21. September das Restaurant OPERA sorgen.



Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Kartenvorverkauf ab 25. August 2022

Buchhandlung Max & Moritz 0228 443680

Polizei (Mo-Fr, 10-12 Uhr) 0228 15-1036

Kulturverein.Bonn@polizei.nrw.de

Kartenvorverkauf ab 21. Juli 2022

Buchhandlung Max & Moritz 0228 443680

Polizei (Mo-Fr, 10-12 Uhr) 0228 15-1036



Die Täter geben vor Verwandte oder Freunde zu sein. Relativ schnell fordern die Täter ihre Opfer auf, Geld an ein fremdes Konto zu überweisen, da wegen eines neuen Handys ihr Online-Banking gerade nicht funktioniert. Natürlich verbunden mit dem Versprechen, das geborgte Geld ganz schnell zurückzahlen zu wollen.

Da es sich hierbei durchaus um lebensnahe Sachverhalte handelt und die angeschriebenen Angehörigen möglicherweise zügig und unkompliziert helfen wollen, kann ein schädigendes Ereignis sehr schnell eintreten.

In den vergangenen Tagen wurden drei entsprechende Sachverhalte bei der Bonner Polizei zur Anzeige gebracht.

Glücklicherweise kam es in keinem der Fälle zu einer Zahlung an die Betrüger.

Die Polizei rät zur Vorsicht: Sie meinen, Sie würden darauf nicht hereinfallen? Kann sein. Vielleicht aber Ihre Eltern oder Großeltern, Freunde oder Bekannte.

Deshalb appellieren wir an Sie, warnen Sie die Menschen, die Ihnen nahestehen, vor dieser neuen Masche!

So können Sie sich schützen:

- Wenn Sie von Ihnen bekannten Personen unter einer unbekanntem Nummer kontaktiert werden, speichern Sie die Nummer nicht automatisch ab.
- Fragen Sie bei der Ihnen bekannten Person unter der alten Nummer nach.
- Seien Sie misstrauisch gegenüber Geldforderungen. Egal ob per Post, per E-Mail, am Telefon oder über Messenger-Dienste wie WhatsApp.

- Achten Sie auf die Sicherheitseinstellungen Ihres verwendeten Nachrichtendienstes.

Falls Sie Opfer geworden sind, erstatten Sie immer eine Strafanzeige.

- Leisten Sie auf keinen Fall weitere Geldzahlungen.
- Informieren Sie Ihre Bank, um eventuell getätigte Geldflüsse anzuhalten oder rückgängig zu machen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich unter 0228 15-7617 oder 0228 15-7676 an unsere Präventionsdienststelle oder schreiben Sie eine E-Mail an:

KKKPO.Bonn@polizei.nrw.de

Impressum:

Polizeipräsidium Bonn, Presse und Öffentlichkeitsarbeit,
 53227 Bonn, Königswinterer Str. 500,
 Tel: 0228 15-1036, Fax: 0228 15-1202

E-Mail: Oeffentlichkeitsarbeit.Bonn@polizei.nrw.de
 Internet: www.kuk-bonn.org

Dieser Newsletter ist kostenlos und erscheint annähernd monatlich. Wenn Sie ihn abonnieren oder Ihr Abonnement beenden wollen, senden Sie eine kurze Mitteilung an vorstehende Anschrift oder rufen Sie uns an.

Veranstaltungs-Newsletter

Juli 2022

Sehr geehrte Abonnentin,
 sehr geehrter Abonnent,

Wir sind wieder da.....

Eine großartige und überraschend humorvolle Lesung begeisterte am 8. Juni 2022 zahlreiche Fitzek-Fans, die voller Vorfreude in unser Polizeipräsidium kamen und nach zwei Stunden glücklich mit signierten Büchern wieder den Weg nach Hause antraten.

Was für ein grandioser Abend !

Ein sympathischer Autor, ein hervorragendes Orchester, schmackhaftes Essen und ein gut gelauntes Publikum, alles zusammen: ein gelungener Auftakt.

Nach einer kurzen Sommerpause freuen wir uns jetzt schon, im August Hendrik Berg begrüßen zu dürfen. Termin: 10 August 2022.

Dies ist der Nachholtermin für die verschobene Lesung vom März 2022. Die bereits erworbenen Karten behalten ihre Gültigkeit.

Bringen Sie diese zu der Veranstaltung mit.

Ihr

KuK-Team